

KLEINGRUPPEN

WIR LEBEN GEMEINSCHAFT.

GOTT LIEBEN UND IHN ANBETEN...

AUF GOTTES WORT HÖREN UND EINANDER LIEBEN...

DIE MENSCHEN LIEBEN UND DEM STADTTEIL DIENEN...

... DAMIT LEBENSVERÄNDERNDE BEZIEHUNG MIT JESUS WÄCHST

WARUM HABEN WIR KLEINGRUPPEN?

Wir wollen Raum für geistliche Tiefe und echte Gemeinschaft schaffen, einen Ort, an dem jeder zu Hause sein darf und wahrgenommen wird. Als Einzelne und als ganze Gemeinde wollen wir in drei Dimensionen wachsen.

UP – WACHSEN ZU GOTT

Wir entdecken und erleben gemeinsam, wie reich wir in Jesus beschenkt sind und staunen über seine Gnade. Wir lassen sein Wort reichlich unter uns wohnen und richten unser Denken, Reden und Handeln immer mehr danach aus (vgl. Kol 3, 14a+16).

IN – WACHSEN ZUEINANDER

Gott hat uns zuerst geliebt. Darum streben wir danach, einander mit Tat und Wahrheit zu lieben und zu dienen (vgl. 1Joh 4,19+ 1Joh 3,18).

OUT – WACHSEN ZUM NÄCHSTEN

Wir sind das Licht der Welt (vgl. Mt 5,14ff). Darum wollen wir einander anspornen, seine Liebe weiterzugeben, gute Werke zu tun und dabei aufeinander achthaben (vgl. Heb 10,24).

In allen Bereichen sind wir auf dem Weg, Jesus ähnlicher zu werden und geben entschlossen unser Bestes. Dabei dürfen wir echt und unperfekt sein.

Sheet zu den Kleingruppen

DAMIT DAS GELINGT...

- ... sind wir verbindlich Teil einer Kleingruppe, die sich in der Regel wöchentlich trifft.
- ... richten sich die Kleingruppen zunächst an Gemeindebesucher. Daneben bewahren wir uns eine Offenheit für Neue und Suchende.
- ... setzen wir auf bunte und vielfältige Gruppenzusammenstellungen, damit wir von verschiedenen Perspektiven profitieren. Um bestimmte Ziele oder Bedürfnisse zu verfolgen, kann es aber auch einheitlichere Zusammenstellungen geben (zum Beispiel evangelistische Gruppe oder Männerhauskreis).
- ... wollen wir die Gruppengröße klein halten und freuen uns über Multiplikation. Als optimal sehen wir 5-8 Personen an. Jede Gruppe mit dauerhaft mehr Personen motivieren wir zur Teilung. Im Kleingruppenleitungskreis (KGLK) wird regelmäßig überlegt, wo eine Teilung anstehen könnte und mit der jeweiligen Family frühzeitig abgesprochen.
- ... möchten wir in die Tiefe und weniger in die Breite. Dafür empfehlen wir die Vor- oder Nachbereitung unserer Gottesdienstinhalte. Daneben besteht die Freiheit, Sonderthemen in den Kleingruppen zu behandeln.
- ... wollen wir uns als Teil des Leibes einzeln und als Gruppe in das Gemeindeleben einbringen, damit unsere Vision Wirklichkeit wird. Denn jeder hat wichtige Gaben und Fähigkeiten, ohne die der Gemeinde etwas Wesentliches fehlt.

SO LÄUFT'S AB...

- **Du willst in eine Kleingruppe?**
 - o Dann melde dich mit deinem Wunsch bei Dominic oder Doro. Dort kannst du deine Vorstellungen teilen.
 - o Danach wird mit den Kleingruppen geklärt, wo es gut passen könnte (und wo jemand gesucht wird) und du bekommst einen Vorschlag.
 - o Die Kleingruppe kannst du einige Male besuchen und uns dann mitteilen, ob es für dich passt oder ob du vielleicht noch eine andere Gruppe anschauen möchtest.
- **Du willst deine Gruppe wechseln?**
 - o Du willst einfach mal was anderes erleben? Oder in der Gruppe läuft es nicht rund? Dann suche – falls möglich - zuerst das Gespräch mit deinem Leiter. Vielleicht könnt ihr euch ja als ganze Gruppe verändern und neue Wege gehen?
 - o Wenn nicht, melde dich aber sehr gerne bei Dominic oder Doro und wir überlegen gemeinsam, was gut passen könnte – ähnlich wie oben beschrieben.
- **Ergänzende Infos zu den einheitlicheren Gruppenzusammenstellungen**
 - o Der KGLK wird bei Wünschen informiert und in die Planung einbezogen. Diese teilweise kleineren Gruppen sind ebenso Teil der Gemeinde wie andere Gruppen. Fragen wie Gruppenleitung, Verantwortung im Sonntagsdienst o.Ä. werden gemeinsam mit dem KGLK überlegt.
 - o Die Leitung dieser Kleingruppe soll auf jeden Fall im KGLK+ vertreten sein.

Sheet zu den Kleingruppen

LEITUNG DER KLEINGRUPPEN

- Die Leitenden einer Kleingruppe werden dem KGLK üblicherweise von der Gruppe oder dem bisherigen Leitenden vorgeschlagen. Sie müssen Gemeindemitglied sein und die endgültige Berufung erfolgt durch den KGLK. Die Co-Leiter werden von den jeweiligen Leitern einer Kleingruppe vorgeschlagen und im KGLK bestätigt.
- Die Kleingruppenarbeit der Gemeinde wird vom KGLK verantwortet. Dieser trifft sich 6x im Jahr und umfasst den hauptamtlichen Pastor und 4-6 weitere Kleingruppen-Leiter. Die Zeit im KGLK ist an das Amt des Kleingruppenleiters gekoppelt, kann aber auch vorher abgegeben werden. Daneben gibt es den KGLK+, in dem alle Leiter und Co-Leiter der Kleingruppen vertreten sind.
 - o Der KGLK+ wird 2x im Jahr einberufen, um ...
 - ... alle Kleingruppen im Blick zu haben und Rückmeldungen zu erhalten.
 - ... Ideen und Ziele an die Leitenden und ihre Kleingruppen weiterzutragen.
 - ... alle Kleingruppenleiter in ihrer Aufgabe voranzubringen und für ihren Dienst zu inspirieren.

ANFORDERUNGEN AN DIE LEITUNG

- Leitende sind Hirten
 - o Sie tragen geistliche Verantwortung.
 - o Mit Jesus und der Kleingruppe im Blick stellen sie die Frage, was dran ist.
 - o Sie haben einen Blick für Einzelne und wissen, wie es ihnen geht.
 - o Sie nehmen neue Leiter wahr und investieren in sie.
- Leitende sind Organisatoren
 - o Alle Leiter informieren den KGLK über Ideen und Wechselwünsche aus der Family.
 - o Sie informieren ihre Gruppen über die Ergebnisse der KGLK-Sitzungen.
 - o Sie organisieren den Rahmen für die Kleingruppe.
 - o Sie tragen Verantwortung für ihren Einsatz im Gottesdienst.
- Leitende sind Vorbilder
 - o Leiter müssen zunächst Vorbilder darin sein, in der alles entscheidenden Gemeinschaft mit Jesus zu leben und wollen in den drei Dimensionen (UP, IN, OUT) wachsen.
 - o Sie kennen das Kleingruppensheet und versuchen, die Ziele in ihrer Gruppe umzusetzen und vorzuleben.
 - o Sie haben die Vision der Gemeinde vor Augen und setzen entsprechende Impulse.

Stand: Mai 2021